



AGB - Trainerbetreute Angebote

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Superblock Boulderhalle für Kurse, Kindergeburtstage, Angebote für Firmen, Schulen etc.

Superblock GmbH
Fichtenstr. 53 | 40233 Düsseldorf

Die Kursbuchung erfolgt für den gewählten Kurs zu einem festen Termin mit einer bestimmten Laufzeit. Sie können sich persönlich in der Boulderhalle oder über unsere Homepage über ein entsprechendes Formular anmelden. Die Anmeldung ist verbindlich sobald die Kursgebühr gutgeschrieben wurde.

Anmeldung per Internet

Eine Anmeldung über die Internet-Kursbuchung (www.superblock.nrw) ist erst dann verbindlich bestätigt, wenn nach Zahlung der Kursgebühr die Buchung auf aktiv gesetzt wurde. Der Kunde erhält diese Bestätigung auf die von ihm angegebene Emailadresse.

Vertragsbeginn und -laufzeit

Der zwischen dem Superblock Boulderhalle und dem Kunden geschlossene Vertrag beginnt mit der Zahlung des Teilnahmebeitrages, spätestens jedoch am Tag des Kurses mit Betreten der Kletterhalle. Der Vertrag endet nach dem Kurs. Der Vertrag ist personenbezogen und nicht übertragbar. Der Vertrag wird für die Laufzeit des Kurses geschlossen und verpflichtet den Kunden zur Zahlung der Kursgebühr.

Gebühren

Die Kursgebühr wird bei Buchung zur Zahlung fällig. Die Gebühren sind bei jedem Kurs vermerkt. Für Kurse, die der Superblock Boulderhalle abgesagt werden müssen, wegen z.B. zu geringer Teilnehmerzahlen, werden die Gebühren voll zurückgezahlt.

Preisänderungen sowie Änderungen aus organisatorischen Gründen vorbehalten!

Die durch Verschulden der Superblock Boulderhalle ausgefallenen Kursstunden (z.B. wegen Krankheit von Trainern) werden nachgeholt. Die Termine werden bekannt gegeben. Die Kursteilnehmer werden nach Möglichkeit rechtzeitig informiert.

Wirksamwerden der Anmeldung

Die Anmeldung wird verbindlich mit der Zahlung der Kursgebühr (im Internet, persönlich in der Boulderhalle bar oder ec-cash).

Rücktritt

Kostenfreie Abmeldungen können nur bis 7 Tage vor Kursbeginn berücksichtigt werden und müssen schriftlich erfolgen. Bei späteren Abmeldungen ist eine Stornogebühr von 50% der Kursgebühr fällig. Bei Abmeldungen am Kurstag und danach wird eine Stornogebühr von 100% der Kursgebühr fällig. Die Superblock Boulderhalle kann von der angebotenen Leistung zurücktreten, wenn die jeweilige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, bei Ausfall eines Kursleiters (z.B. Krankheit) oder

anderer von ihr nicht zu verschuldeter Gründe.

Kündigung/Nichtteilnahme

Sollte der gebuchte Kurs nicht in Anspruch genommen worden sein, verfällt der Anspruch und die Kursgebühr. Ein Übertrag auf einen anderen Kurs ist nicht möglich, dies gilt auch bei kurzfristigen anderen Widrigkeiten. Eine rückwirkende Erstattung ist in jedem Fall ausgeschlossen. Eine Abmeldung beim Kursleiter ist wirkungslos; das Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Abmeldung.

Verhalten

Es gilt die Nutzungsordnung der Superblock Boulderhalle.

Haftungsausschluss

Für den Kunden besteht kein Anspruch darauf, dass die Kurse von einem bestimmten Kursleiter abgehalten werden. Der Superblock Boulderhalle steht es frei, bei Notwendigkeit den Kursleiter ohne Vorankündigung zu wechseln.

Für Verletzungen und Unfälle sowie Schäden des Veranstaltungsortes und an dessen Einrichtungsgegenständen vor Beginn und nach Ende der Kurse übernimmt die Superblock Boulderhalle keine Haftung. Dies gilt ebenfalls für den Verlust von Garderobe und mitgebrachten Gegenständen. Die Eltern übernehmen die Haftung für ihre Kinder. Die Aufsichtspflicht der Kursleiter erstreckt sich ausschließlich auf die Kurzzeit.

Kursteilnehmer, die aufgrund einer physischen oder psychischen Beeinträchtigung nicht in der Lage sind, ohne sich oder andere Kursteilnehmer zu gefährden, an dem Kurs teilzunehmen, sind von der Kursteilnahme ausgeschlossen.

Die Haftung der Superblock Boulderhalle ist ausgeschlossen, wenn ein Teilnehmer an dem Kurs - trotz o.g. Ausschlussgrund teilnimmt und die Superblock Boulderhalle hiervon keine Kenntnis hat. Vor Kursbeginn und nach Kursende wird keine Verantwortung für Schäden oder Verletzungen der Kursteilnehmer übernommen. Wenn zu spät gekommene minderjährige Teilnehmer ohne Aufsicht eines Erziehungsberechtigten oder sonstiger autorisierter Begleitperson zu ihrem Kurs geschickt werden, ist im Falle eines Unfalls auf dem Weg zur Gruppe eine Haftung der Superblock Boulderhalle ausgeschlossen.

Jeder Kursteilnehmer ist für sein gesundheitliches Wohlergehen selbst verantwortlich. Daher ist jeder Kursteilnehmer dazu verpflichtet selbst zu überprüfen, ob gesundheitliche oder sonstige Gründe einer Kursteilnahme entgegenstehen.

Es wird empfohlen, Superblock Boulderhalle für gesundheitliche Beeinträchtigungen durch den Kurs ist daher ausgeschlossen. Dies gilt auch für die Haftung ihrer Erfüllung- und Verrichtungsgehilfen.